



## Heizkörperlack

### Eigenschaften

Hochglänzender Heizkörperlack auf Spezial-Alkydharzbasis für alle Warmwasserheizungen und Heizungsrohre. Aromatenfrei, geruchsarm, reinweiß, hervorragende Kantenabdeckung, gleichmäßiger Verlauf, glanzstabil, vergilbungsarm, strapazierfähig. Nach guter Durchtrocknung ist eine Temperaturbelastung bis 120 °C möglich.

### Farbton

reinweiß

### Packungsgrößen

2,5 Liter  
750 ml  
375 ml

### Produkt-Code

M - LL 01

### Zusammensetzung

Spezial-Alkydharz, Titandioxid, entaromatisierte Aliphaten, Glykolether, Additive.

### Auftragsverfahren

Streichen, Rollen.

### Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss sauber, trocken, rost- und fettfrei, trag- und haftfähig sein. Inhalt vor Gebrauch gut aufrühren.

### Neu-Anstrich

Blanke Stellen und nicht grundierte Heizkörper mit ALBRECHT Metallgrund oder -Allgrund vorstreichen.

### Renovierung

Rost, lose und spröde Altanstriche entfernen. Fest haftende Anstriche anschleifen. Durchgeschliffene Stellen grundieren.

### Schluss-Anstrich

1-2-mal ALBRECHT Heizkörperlack unverdünnt streichen oder rollen.

### Werkzeugreinigung

Mit Terpentinersatz oder Universalverdünner.

### Trocknung (20 °C)

Staubtrocken nach ca. 2 Std., überlackierbar und trocken nach ca. 8 Std.

### Ergiebigkeit

ca. 10 m<sup>2</sup>/l bei einem Anstrich.

### Lagerung

Gebinde dicht verschließen, trocken und kühl aber frostfrei lagern.

### Hinweise

Vor der ersten Temperaturbelastung (frühestens nach 12 Std./20 °C) ist auf gute Durchlüftung zu achten. Ammoniakdämpfe aus Dispersionsfarben oder -klebern können bei gleichzeitiger Verarbeitung vergilbend auf frisch lackierte Heizkörper wirken. Objekt- und Lufttemperatur bei der Verarbeitung mind. +10 °C.

### Sicherheitsratschläge

Entzündlich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Enthält 2-Butanonoxim; kann allergische Reaktionen hervorrufen.

ADR: entfällt

WGK: 1

VOC-Untergruppe: i

VOC 2010-Grenzwert: 500 g/l

max. VOC-Gehalt: 500 g/l

### Recycling-Hinweise

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Gebinde mit Resten bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben; Abfallschlüssel-Nr. 080111.